

## Kurzfassung

### Hintergrund:

Die Masterarbeit beschäftigt sich mit der Evaluierung eines laufenden BGF-Projektes, nämlich „Mach mit, bleib fit“ der Firma Saubermacher Dienstleistungs-AG, Graz. Das BGF-Projekt „Mach mit, bleib fit“ eignet sich aufgrund der Rahmenbedingungen gut für eine Evaluation der Strukturen und Prozesse eines solchen Projektes.

Mit einem Umsatz von 200 Mio. EUR pro Jahr zählt Saubermacher zu den größten Abfallentsorgungsunternehmen Österreichs. Neben seinen Standorten in Österreich ist Saubermacher mit 37 Auslandsgesellschaften in den Reformstaaten Slowenien, Ungarn, Tschechien, Kroatien, Rumänien und Bulgarien tätig.

Im Unternehmen ist eine hohe Vielfaltigkeit der Arbeitstätigkeiten und der Mitarbeiter-zusammensetzung gegeben, wodurch sowohl alle Altersgruppen des Arbeitsprozesses, beide Geschlechter, sowie alle sozialen Gruppen vertreten sind.

Außerdem ist Saubermacher eines der ersten großen privaten Unternehmen in der Steiermark, das ein solches BGF-Projekt durchführt.

### Ziele und Fragestellungen:

In dieser Arbeit wurde untersucht, mit welchen Strukturen und Prozessen sich im Unternehmen das BGF-Projekt „Mach mit, bleib fit“ in der Form gestalten lässt, dass gesundheitsrelevante Faktoren positiv beeinflusst und damit auch die Mitarbeiter auf das Thema Gesundheit sensibilisiert werden können.

Weiters wurde evaluiert, ob die Interventionen des BGF-Projektes alle Mitarbeitergruppen im Unternehmen gleichermaßen erreichen konnten.

Es wurde auch die Frage behandelt, ob der Projektinhalt mit den Visionen, Zielen und Erwartungen der Geschäftsleitung, Projektleitung, Gesundheitskreisleiter und MitarbeiterInnen im Wesentlichen übereinstimmt.

Die Intentionen dieser Masterarbeit liegen darin, dass die Ergebnisse der Arbeit eine Optimierung der Prozesse und Strukturen bei einer Fortführung und Ausdehnung des BGF-Projektes auf das ganze Unternehmen – unter Umständen sogar auf die Standorte in den Reformstaaten unterstützen.

### Methodik:

Gegenstand der Evaluation ist die Struktur- und die Prozessevaluation mittels international, anerkannten Checklisten und Fragebögen sowie mit selbst entworfenen zielgerichteten Interviewleitfaden. In der Arbeit werden auch die Methoden der Datenerhebung, die Datenauswertung (qualitative Inhaltsanalyse nach Mayring) und andere verwendete Tools vorgestellt.

### Ergebnisse:

Wie die Ergebnisse zeigen, wurde im Projekt in den meisten Punkten nach den Prinzipien der BGF-Richtlinien und -Voraussetzungen vorgegangen und es konnten im Unternehmen strukturelle gesundheitsrelevante Veränderungen erzielt werden. Es konnten die Arbeitszufriedenheit und das Gesundheitsbewusstsein erhöht werden.

Die Partizipation im Sinne einer aktiven Teilnahme mit Ideen, Vorschlägen oder Anregungen war voll gegeben. Eine hohe Partizipation an den Maßnahmen wurde vor allem bei den Angestellten erreicht.

Die implementierten Maßnahmen erwiesen sich als alltagstauglich und nachhaltig und deckten im Großen und Ganzen die meisten Bedürfnisse aller MA ab. Als Barrieren für die Partizipation lassen sich vor allem die Arbeitsbelastung und die unterschiedlichen Arbeitszeiten der Mitarbeiter erkennen.

Auch ein Transfereffekt zwischen Kollegen fand statt. Die gelernten Erfahrungen wurden allerdings nur teilweise in das familiäre Umfeld und den Bekannten- und Freundeskreis übertragen.

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass der Projektinhalt im Wesentlichen mit den Visionen, Zielen, Erwartungen der Geschäftsleitung, Projektleitung, Gesundheitskreisleiter und MitarbeiterInnen übereinstimmt.

### Projektfinanzierung:

Sämtliche Kosten der vorliegenden Masterarbeit wurden allein vom Autor getragen.

### Schlüsselwörter:

BGF-Projekt, Strukturevaluation, Prozessevaluation, Saubermacher, Checkliste, Interviewleitfaden, qualitative Inhaltsanalyse,

## Abstract

### Background:

This master-thesis deals with the evaluation of an ongoing health-promotion-project, namely the project “Mach mit, bleib fit” of the company Saubermacher Dienstleistungs-AG from Graz. The health-promotion-project “Mach mit, bleib fit” is particularly suitable for a structure- and process evaluation because of its general conditions.

Saubermacher is one of the largest Austrian waste management companies with a turnover of more than 200 mio. EUR a year. Apart from the bases in Austria, Saubermacher is operating 37 foreign joint-ventures in Slovenia, Hungary, Czech Republic, Croatia, Romania and Bulgaria.

The company structure shows a high variety of different types of jobs and composition of the staff. This guarantees the representation of all age-groups, both genders and all social groups.

Moreover Saubermacher is one of the first large private companies in Styria running such a health-promotion-project.

### Questions and Objectives:

This master-thesis analyzes which structures and processes are qualified for a positive effect on health-relevant factors and if thereby it is possible to sensitise the employees to the subject health.

Moreover it was evaluated if the measures taken in the health-promotion-project could reach all groups of employees in equal way.

Furthermore it was examined if the project content complies with the visions, goals and expectations of the management, the project steering group, the heads of the health groups and all employees.

It was the intent of this paper, that the results of this work help to optimize the processes and structures to support the continuation and extension of the health-promotion-project to the whole company – possibly even to the bases in the reform countries.

### Methods:

The structure- and process evaluation was carried out by using internationally accepted checklists and questionnaires as well as self made specific interview guidelines. The paper also presents the methods of the data collection, the data evaluation (content analysis by Mayring) and other tools.

### Outcomes:

The results show that the project for the most parts was performed according to the principles of the health-promotion guidelines and requirements. It was possible to achieve structural health-relevant changes in the company and to raise the job satisfaction and the health awareness.

There was full participation to the project with ideas, proposals and suggestions. A high participation was achieved especially by the office workers.

The implemented measures proved to be suited to daily use and sustainable. They covered more or less the needs of all employees. Obstacles that hindered the participation have been especially the workload and the different working hours.

There was a transfer effect between colleagues but there was only a partial transfer of acquired experiences within the families and friends.

The project contents generally correspond with the visions, goals and expectations of the management, the project steering group, the heads of the health groups and all employees

### Costs:

All costs of the master-thesis were borne by the author.

### Key words:

Health-promotion project, structure evaluation, process evaluation, Saubermacher, checklist, interview guidelines, qualitative content analysis,